

Datenschutzerklärung

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf dieser Webseite:

<https://www.soscisurvey.de/BAGBBW-Unternehmen/>

und Ihre Teilnahme an dieser Online-Befragung im Projekt KI-Kompass Inklusiv.

Der Zweck dieser Datenschutzerklärung besteht darin, Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu informieren, die wir bei der Teilnahme an dieser Online-Befragung von Ihnen verarbeiten. Nachfolgend stellen wir dar, welche personenbezogenen Informationen wir während Ihres Besuches auf dieser Webseite erfassen und wie wir diese nutzen.

Unsere Datenschutzpraxis steht im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen, insbesondere denen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der Datenschutzgrundverordnung der EU (DSGVO). Wir werden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich erheben, verarbeiten und speichern, soweit dies zur funktionsfähigen Bereitstellung dieser Webseite und unserer Inhalte (Fragenkatalog) erforderlich ist. Die nachfolgende Datenschutzerklärung dient der Erfüllung der sich aus der DSGVO ergebenden Informationspflichten. Diese finden sich z.B. in Art. 13 und Art. 14 ff. DSGVO.

Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist derjenige, der allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

Im Hinblick auf diese Online-Befragungsseite ist der Verantwortliche:

Bundesarbeitsgemeinschaft der Berufsbildungswerke e.V. (BAG BBW)

Projektteam KI-Kompass Inklusiv

Oranienburger Straße 13/14, 10178 Berlin

Telefon: 030 / 26398099-0

Fax: 030 / 26398099-9

E-Mail: ki-kompass@bagbbw.de

Kontaktdaten der Ansprechperson für den Datenschutz

Bundesarbeitsgemeinschaft der Berufsbildungswerke e.V. (BAG BBW)

Datenschutz

Oranienburger Straße 13/14, 10178 Berlin

E-Mail: datenschutz@bagbbw.de

Online-Befragung

Unsere Online-Befragung basiert auf der Online-Applikation SosciSurvey des Unternehmens SoSci Survey GmbH, Erchanbertstraße 6, 81929 München, Deutschland.

Die SoSci Survey GmbH verarbeitet als Auftragsverarbeiter gemäß Artikel 28 DSGVO die Daten der Teilnehmer*innen dieser Online-Befragung und unterstützt uns insbesondere bei der technischen Umsetzung der Datenschutzbestimmungen auf dieser Seite.

Bereitstellung der Website und Erstellung von Logfiles

Bei jedem Aufruf dieser Internetseite erfasst das System automatisiert Daten und Informationen des jeweils abrufenden Gerätes (z.B. Computer, Mobiltelefon, Tablet, etc.).

Art der verarbeiteten Daten

- (1) Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version;
- (2) Das Betriebssystem des Abrufgerätes;
- (3) Hostname des zugreifenden Rechners;
- (4) Die IP-Adresse des Abrufgerätes;
- (5) Datum und Uhrzeit des Zugriffs;
- (6) Websites und Ressourcen (Bilder, Dateien, weitere Seiteninhalte), die auf unserer Internetseite aufgerufen wurden;
- (7) Websites, von denen das System des Nutzers auf unsere Internetseite gelangte (Referrer-Tracking);
- (8) Meldung, ob der Abruf erfolgreich war;
- (9) Übertragene Datenmenge

Diese Daten werden in den Logfiles des Systems gespeichert. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit personenbezogenen Daten einer teilnehmenden Person findet nicht statt, so dass eine Identifizierung einzelner Teilnehmer*innen nicht erfolgt. Die Daten werden nicht mit Angaben aus der Online-Befragung zusammengeführt.

Zweck der Datenverarbeitung

Die vorübergehende (automatisierte) Speicherung der Daten ist für den Ablauf eines Websitebesuchs erforderlich, um eine Auslieferung der Website zu ermöglichen. Die Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zudem zur Erhaltung der Kompatibilität dieser Internetseite für möglichst alle Webseitenbesucher*innen und zur Missbrauchsbekämpfung und Störungsbeseitigung. Hierfür ist es notwendig, die technischen Daten des abrufenden Rechners zu loggen, um so frühestmöglich auf Darstellungsfehler, Angriffe auf unsere IT-Systeme und/oder Fehler der Funktionalität dieser Internetseite reagieren zu können. Zudem dienen uns die Daten zur generellen Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme.

Die Log-Daten werden nicht mit den Angaben aus der Online-Befragung zusammengeführt.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Interessensabwägung). Unser berechtigtes Interesse besteht darin, die Erreichung des vorab geschilderten Zwecks zu gewährleisten.

Dauer der Speicherung

Die Löschung der vorgenannten technischen Daten erfolgt, sobald sie nicht mehr benötigt werden, um die Kompatibilität der Internetseite für alle Webseitenbesucher*innen zu gewährleisten, spätestens aber 12 Monate nach Abruf dieser Webseite.

Widerspruchs- und Löschungsmöglichkeit

Sie können der Verarbeitung jederzeit gem. Art. 21 DSGVO widersprechen und eine Löschung von Daten gem. Art. 17 DSGVO verlangen. Welche Rechte Ihnen zustehen und wie Sie diese geltend machen, finden Sie im unteren Bereich dieser Datenschutzerklärung.

Cookies

Auf dieser Seite kommen keine Cookies zum Einsatz.

Fragenkatalog

Der über diese Webseite veröffentlichte Fragebogen dient dazu, bis zum 30. November 2024 Meinungen und persönliche Einschätzungen der Befragungsteilnehmer*innen zu den Themen „Beschäftigung von Menschen mit Behinderung“ und „Nutzung von KI-gestützten Assistenzsystemen“ zu erheben.

Die von Ihnen eingegebenen Informationen werden nach dem Absenden des Fragenkatalogs konsolidiert und anonymisiert und sodann verwendet, um statistische Auswertungsberichte zu erstellen. Die Auswertungsberichte beinhalten ebenfalls statistische Angaben zur Teilnahme-Anzahl und sollen uns und unseren Partnerorganisationen helfen, ein Beratungs- und Schulungskonzept zum Thema „Künstliche Intelligenz in Unternehmen“ zu entwickeln.

Alle Angaben sind als Pflichtangaben (*) gekennzeichnet und können mittels "Keine Angabe" übersprungen werden. Zudem können Freitexte ausgelassen werden.

Art der verarbeiteten Daten

Die Antwortdaten basieren auf persönlichen, subjektiven Einschätzungen, Wünschen und Erfahrungswerten der Befragungsteilnehmer*innen zum Thema Künstliche Intelligenz im Unternehmen. Die Angaben können in der Regel mittels Antwortauswahlkatalog abgegeben werden. Ebenfalls sind Freitextfelder und Einzelangaben zum Unternehmen (z.B. Bundesland, Beschäftigtenanzahl und Branche) sowie soziodemografische Angaben der Befragungsteilnehmer*innen (Funktion/Rolle im Unternehmen) Gegenstand des Fragenkatalogs.

Jeder Fragebogen erhält nach Beginn der Bearbeitung eine zufällig generierte, eindeutige Fragebogen-ID.

Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Angaben aus dem Fragenkatalog erfolgt zum Zwecke der Beschaffung anonymer Meinungen und Erfahrungswerte und der anschließenden Entwicklung eines Beratungs- und Schulungskonzept zum Thema Künstliche Intelligenz für Unternehmen. Einzelbewertungen aus dem Fragenkatalog werden hierfür in Cluster überführt und konsolidiert. Sofern sich aus den Freitextfeldern personenbezogene Daten ergeben, werden diese anonymisiert. Ein Rückschluss auf einzelne Teilnehmer*innen wird dadurch ausgeschlossen.

Die Fragebogen-ID dient dem Zweck, die Funktion „Befragung unterbrechen“ den Befragungsteilnehmer*innen bereitzustellen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Hinsichtlich Ihrer Teilnahme und der Bereitstellung Ihrer Angaben in dem Fragenkatalog im Rahmen dieser Online-Befragung ist Artikel 6 Absatz 1 lit. b) DSGVO (Durchführung (vor)vertraglicher Maßnahmen) einschlägig. Die Teilnahme an der Befragung und die Einzel-Angaben im Fragenkatalog erfolgen freiwillig und auf Basis der Teilnahmebedingungen zur Befragung. Alle Angaben, die durch das Absenden des Fragenkatalogs an uns übermittelt werden, bilden die Grundlage zur Erstellung konsolidierter und anonymisierter Auswertungsberichte.

Hinsichtlich der Vergabe einer Fragebogen-ID besteht ein berechtigtes Interesse gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, den Teilnehmer*innen die Unterbrechung der Befragung zu ermöglichen. Die Fragebogen-ID wird solange gespeichert, wie der Fragebogen in der jeweiligen Browsersitzung in Bearbeitung ist und nicht abgesendet wurde.

Dauer der Speicherung

Die im Rahmen der Online-Befragung erhobenen Informationen werden unverzüglich nach der Konsolidierung und Anonymisierung gelöscht, spätestens jedoch 6 Monate nach Beendigung des Befragungszeitraums. Die anonymisierten und konsolidierten Ergebnisberichte stehen uns auch über diesen Zeitraum hinaus unbegrenzt zur Verfügung und sind nicht mehr Bestandteil der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.

Die Fragebogen-ID wird solange gespeichert, wie der Online-Fragebogen in Bearbeitung ist und nicht abgesendet wurde. Nach dem Absenden des Fragebogens wird die Fragebogen-ID entfernt, so dass ein Rückschluss auf natürliche Personen ausgeschlossen werden kann.

Widerspruchs- und Löschungsmöglichkeit

Sie können jederzeit Fragen in der Befragung überspringen (z. B. durch die „Auswahl „keine Angabe“) oder die Befragung ohne Übermittlung Ihrer Angaben abbrechen (z.B. durch das Schließen des Browserfensters vor dem Absenden). Nach dem Absenden des Online-Fragenkatalogs kann keine rückwirkende Löschung Ihrer an uns übermittelten Angaben erfolgen.

Die Fragebogen-ID kann nicht gelöscht werden, solange die Befragung nicht abgesendet wurde. Das Absenden des Online-Fragenkatalogs beinhaltet die Löschung der Fragebogen-ID. Die Fragebogen-ID wird zudem am Ende des Befragungszeitraums für alle Fragebögen gelöscht. Ein Aufruf des gespeicherten individuellen Fragebogens ist dann nicht mehr möglich.

Sie können der Verarbeitung jederzeit gem. Art. 21 DSGVO widersprechen und eine Löschung von Daten gem. Art. 17 DSGVO verlangen. Welche Rechte Ihnen zustehen und wie Sie diese geltend machen, finden Sie im unteren Bereich dieser Datenschutzerklärung.

Erforderlichkeit der Angabe personenbezogener Daten

Die Teilnahme an der Online-Befragung und die Einzel-Angaben im Fragenkatalog erfolgen freiwillig und auf Basis der Teilnahmebedingungen zur Befragung. Die Angaben sind nicht für einen Vertragsschluss erforderlich. Sofern Sie die gekennzeichneten Pflichtangaben nicht oder nicht vollständig ausfüllen, kann die Befragung nicht abgesendet werden.

Befragung unterbrechen

Diese Webseite bietet Ihnen die Möglichkeit, die Online-Befragung zu unterbrechen, um diese zu einem späteren Zeitpunkt fortzusetzen. Bei der Nutzung dieser Funktion „Befragung unterbrechen“ können personenbezogene Daten verarbeitet werden. Nachfolgend erklären wir, was mit diesen Daten geschieht.

Art der verarbeiteten Daten

Sofern Sie die Option „E-Mail mit Link“ wählen, um den Link zum Fortsetzen der Online-Befragung per E-Mail zugestellt zu bekommen, muss eine von Ihnen frei wählbare E-Mail-Adresse eingetragen und bestätigt werden. Unser Auftragsverarbeiter SoSci Survey GmbH versendet sodann unverzüglich ein E-Mail mit Ihrem persönlichen Link zur Fortsetzung der Umfrage an diese E-Mail-Adresse. Folgende Daten werden zu diesem Zweck verarbeitet: E-Mail-Adresse, Datum, Uhrzeit, Betreff und Inhalt der E-Mail (hier zumindest der Link zur Online-Befragung mit Fragebogen-ID).

Sofern Sie die Option „Lesezeichen“ wählen, können Sie den Link zu Ihrem Fragebogen wahlweise in Ihrem Browser speichern oder diesen als Kopie in einem Medium Ihrer Wahl speichern. Der Link beinhaltet die individuelle Fragebogen-ID.

Zweck der Datenverarbeitung

Sie haben mit der Funktion „Befragung unterbrechen“ die Möglichkeit, das Zwischenspeichern des Online-Fragebogens vor dessen Versand zu nutzen. Das Zwischenspeichern der Online-Befragung kann durch die Zusendung einer E-Mail mit dem individuellen Link zur Online-Befragung erfolgen. Eine Fortsetzung der Durchführung der Online-Befragung kann auch stattfinden, wenn Sie sich den Link zur Befragung kopieren und diesen selbst abspeichern.

Die Speicherung der Fragebogen-ID dient dem Zweck, die Funktion „Befragung unterbrechen“ den Befragungsteilnehmer*innen bereitzustellen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung (vor)vertraglicher Maßnahmen): Die Angabe einer E-Mail-Adresse erfolgt freiwillig. Sofern die E-Mail-Adresse angegeben wurde, wird diese ausschließlich zur Erfüllung der gewünschten Leistung verarbeitet.

Hinsichtlich der Vergabe einer Fragebogen-ID besteht ein berechtigtes Interesse gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, den Teilnehmer*innen die Unterbrechung der Befragung zu ermöglichen. Die Fragebogen-ID wird solange gespeichert, wie der Fragebogen in der jeweiligen Browsersitzung in Bearbeitung ist und nicht abgesendet wurde.

Dauer der Speicherung

Die E-Mail-Adresse wird gelöscht, sobald die E-Mail mit dem Link zum Fragebogen versendet wurde. Eine weitere Speicherung der Daten erfolgt nicht.

Die Fragebogen-ID wird solange gespeichert, wie der Online-Fragebogen in Bearbeitung ist und nicht abgesendet wurde. Nach dem Absenden des Fragebogens wird die Fragebogen-ID entfernt, so dass ein Rückschluss auf natürliche Personen ausgeschlossen werden kann.

Widerspruchs- und Löschungsmöglichkeit

Die Fragebogen-ID kann nicht gelöscht werden, solange die Befragung nicht abgesendet wurde. Das Absenden des Online-Fragenkatalogs beinhaltet die Löschung der Fragebogen-ID. Die Fragebogen-ID wird zudem am Ende des Befragungszeitraums für alle Fragebögen gelöscht. Ein Aufruf des gespeicherten individuellen Fragebogens ist dann nicht mehr möglich.

Sie können der Verarbeitung jederzeit gem. Art. 21 DSGVO widersprechen und eine Löschung von Daten gem. Art. 17 DSGVO verlangen. Welche Rechte Ihnen zustehen und wie Sie diese geltend machen, finden Sie im unteren Bereich dieser Datenschutzerklärung.

Erforderlichkeit der Angabe personenbezogener Daten

Die Nutzung der Funktion „Befragung unterbrechen“ auf unserer Seite ist weder vertraglich noch gesetzlich vorgeschrieben. Sofern Sie die die Funktion nutzen möchten und die Fortsetzung der Online-Befragung auf Basis der bereits getätigten Angaben wünschen, steht Ihnen wahlweise das Kopieren des Links oder der Erhalt einer E-Mail mit dem Link zu Ihrem Fragenbogen zur Verfügung. Sofern Sie den Link zur Online-Befragung per E-Mail erhalten möchten, muss eine E-Mail-Adresse angegeben und bestätigt werden.

Sie können jederzeit unter Nutzung eines neuen Links die Online-Befragung neu starten. In diesem Fall wird eine neue Fragenbogen-ID generiert und ein Bezug zu anderen / bestehenden Fragebogen-IDs ist damit ausgeschlossen.

Kommunikation per E-Mail

Sie haben die Möglichkeit, per E-Mail mit uns in Kontakt zu treten. Ihre personenbezogenen Daten werden durch technische und organisatorische Maßnahmen so bei der Verarbeitung geschützt, dass

sie für Dritte nicht zugänglich sind. Bei einer unverschlüsselten Kommunikation per E-Mail kann die vollständige Datensicherheit auf dem Übertragungsweg zu unseren IT-Systemen von uns nicht gewährleistet werden, sodass wir bei Informationen mit hohem Geheimhaltungsbedürfnis eine verschlüsselte Kommunikation oder den Postweg empfehlen.

Ihre Rechte

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Sofern dies der Fall ist, haben Sie ein Recht auf Auskunft über die in Art. 15 Abs. 1 DSGVO benannten Informationen, soweit nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden (vgl. Art. 15 Abs. 4 DSGVO). Gerne stellen wir Ihnen auch eine Kopie der Daten zur Verfügung.

Recht auf Berichtigung

Sie haben gem. Art. 16 DSGVO das Recht, bei uns ggf. falsch hinterlegte personenbezogene Daten (wie z.B. Adresse, Name, etc.) jederzeit korrigieren zu lassen. Auch können Sie jederzeit eine Vervollständigung der bei uns gespeicherten Daten verlangen. Eine entsprechende Anpassung erfolgt unverzüglich.

Recht auf Löschung

Sie haben gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO das Recht darauf, dass wir die über Sie erhobenen personenbezogenen Daten löschen, wenn

- die Daten entweder nicht mehr benötigt werden;
- aufgrund des Widerrufs Ihrer Einwilligung die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ersatzlos entfallen ist;
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und keine berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen;
- Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet werden;
- eine rechtliche Verpflichtung dies erfordert oder eine Erhebung gem. Art. 8 Abs. 1 DSGVO stattgefunden hat.

Das Recht besteht gem. Art. 17 Abs. 3 DSGVO dann nicht, wenn

- die Verarbeitung zur Ausübung des Rechtes auf freie Meinungsäußerung und Information erforderlich ist;
- Ihre Daten auf Grundlage einer rechtlichen Verpflichtung erhoben worden sind;
- die Verarbeitung aus Gründen des öffentlichen Interesses erforderlich ist;
- die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Gem. Art. 18 Abs. 1 DSGVO haben Sie in einzelnen Fällen das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Dies ist dann der Fall, wenn

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie einer Löschung nicht zustimmen;
- die Daten nicht länger für den Verarbeitungszweck benötigt werden, aber die erhobenen Daten der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen;
- ein Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt worden ist und noch unklar ist, welche Interessen überwiegen.

Recht auf Widerruf

Sofern Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO), können Sie diese jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch nicht berührt wird.

Recht auf Widerspruch

Sie haben gem. Art. 21 DSGVO das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (im Rahmen einer Interessensabwägung) erhoben worden sind, Widerspruch einzulegen. Das Recht steht Ihnen nur zu, wenn gegen die Speicherung und Verarbeitung besondere Umstände sprechen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben gem. Art. 20 DSGVO einen Anspruch auf Übermittlung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Die Daten werden von uns in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung gestellt. Die Daten können hierbei wahlweise an Sie selbst oder an einen von Ihnen benannten Verantwortlichen übersendet werden.

Wir stellen Ihnen auf Anfrage gem. Art. 20 Abs. 1 DSGVO folgende Daten bereit:

- Daten, die aufgrund einer ausdrücklichen Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO erhoben wurden;
- Daten, die wir gemäß gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO im Rahmen bestehender Verträge von Ihnen erhalten haben;
- Daten, die im Rahmen eines automatisierten Verfahrens verarbeitet worden sind.

Die Übertragung der personenbezogenen Daten direkt an einen von Ihnen gewünschten Verantwortlichen werden wir vornehmen, soweit dies technisch machbar ist. Bitte beachten Sie, dass wir Daten, die in die Freiheiten und Rechte anderer Personen eingreifen gem. Art. 20 Abs. 4 DSGVO nicht übertragen dürfen.

Wie nehmen Sie Ihre Rechte wahr?

Ihre Rechte können Sie jederzeit wahrnehmen, indem Sie sich an die nachfolgenden Kontaktdaten wenden:

Bundesarbeitsgemeinschaft der Berufsbildungswerke e.V. (BAG BBW)

Projektteam KI-Kompass Inklusiv

Oranienburger Straße 13/14, 10178 Berlin

Telefon: 030 / 26398099-0

Fax: 030 / 26398099-9

E-Mail: ki-kompass@bagbbw.de

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde gem. Art. 77 Abs. 1 DSGVO

Sofern Sie den Verdacht haben, dass auf unserer Seite Ihre Daten rechtswidrig verarbeitet werden, können Sie selbstverständlich jederzeit eine gerichtliche Klärung der Problematik herbeiführen. Zudem steht Ihnen jede andere rechtliche Möglichkeit offen. Unabhängig davon steht Ihnen gem. Art. 77 Abs. 1 DSGVO die Möglichkeit zur Verfügung, sich an eine Aufsichtsbehörde zu wenden. Das Beschwerderecht gem. Art. 77 DSGVO steht Ihnen in dem EU-Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes und/oder des Ortes des vermeintlichen Verstoßes zu, d.h. Sie können die Aufsichtsbehörde, an die Sie sich wenden, aus den oben genannten Orten wählen. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet Sie dann über den Stand und die Ergebnisse Ihrer Eingabe, einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs gem. Art. 78 DSGVO.